

Lettre d'information Rundbrief

Amis du MAHF et de l'Espace Fribourg
Freunde des MAHF und des Espace Freiburg

Rundbrief Nr 24, Februar 2025

Freunde des MAHF und des ESPACE Freiburg

Rue de Morat 12
1700 Fribourg

Web : www.amis-du-musee.ch

Email : info@amis-du-musee.ch

Téléphone : 079 653 91 24

Einladung zur 66. Jahresversammlung der Freunde des MAHF und des Espace Freiburg, abgehalten in französischer Sprache

Liebe Mitglieder,

Wir freuen uns sehr, Sie zur **66. Jahresversammlung** unserer Gesellschaft einzuladen. Diese wird aus drei Teilen bestehen: Zur Eröffnung eine Konferenz von Herrn **Pavel Schmidt** mit dem Thema „**Tinguely: Neuralgische Momente**“, gefolgt von der **Generalversammlung**. Den Abschluss bildet ein **Apéro**.

DATUM: Montag, 10. März 2025

ORT: MAHF, Lapidarium-Saal

ZEIT: 18:30 Uhr – Konferenz (Details auf der Rückseite)

19:30 Uhr – Jahresversammlung (siehe unten)

20:30 Uhr – Aperitif

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich unter Angabe der Teilnehmerzahl per Post, E-Mail oder Telefon (siehe oben links) anzumelden.

Bis dahin verbleiben wir mit den herzlichsten Grüßen.

66. Jahresversammlung

1. Ordre du jour
2. Procès-verbal de l'AG du 4 mars 2024
3. Rapport de la présidente
4. Démissions et élections
5. Comptes 2024
 - Rapport de la trésorière
 - Rapport des vérificateurs des comptes
 - Approbation des comptes et décharge du Comité
6. Programme d'activité 2025
7. Programme 2025 des événements au MAHF et à l'Espace
8. Divers

**Das Komitee erwartet Sie zahlreich mit
anschliessendem Aperitif.**

Für die Konferenz
siehe Rückseite!

Vortrag von Herrn Pavel Schmidt: „Tinguely: Neuralgische Momente“

Pavel Schmidt wurde 1956 geboren; er wuchs in der Tschechoslowakei, in Mexiko, in Solothurn und in Biel auf – Biel ist sein Bürgerort und der Ort seiner Matura; später besuchte er die Universität Bern.

Ab 1978 absolvierte er sein Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München, wo er auch als Assistent und Dozent tätig war. Seit 1991 arbeitet er als freischaffender Künstler und Kulturvermittler, mit internationalen Ausstellungen und Buchveröffentlichungen. Zu seinen jüngsten Werken zählen „Duchamp Defekt“ und „Franz Kafka die Zeichnungen“.

Derzeit lebt und arbeitet er in Europa. Pavel Schmidt war Assistent des Daniel Spoerri, und inszenierte dessen Tinguely in Basel – es versteht sich der Geist ihn begleitet. Hinter seiner scheinbar aufmüpfigen, ikonoklastischen Gartenzweige und Reproduktionen sprengen, nur um sie anschließend zusammenzufügen. Dies erlaubt es Venus zu vereinen. Im Untergeschoss ein Netzwerk von mit Traubenmost verstreute Fragmente von Helden, Göttern und Zwergen miteinander verbindet und sie in einen rauschenden Tanz versetzt, begleitet von den kratzigen Klängen eines Grammophons.



Erfinders der „Tableaux-pièges“, letzte Retrospektive im Museum von selbst, dass ein schelmischer gutmütigen Erscheinung verbirgt Schalk. In einem Video sieht man ihn antiker Statuen in die Luft auf seine eigene Weise wieder ihm beispielsweise, Bacchus mit des Kunsthauses Grenchen hat er gespeisten Rohren installiert, das



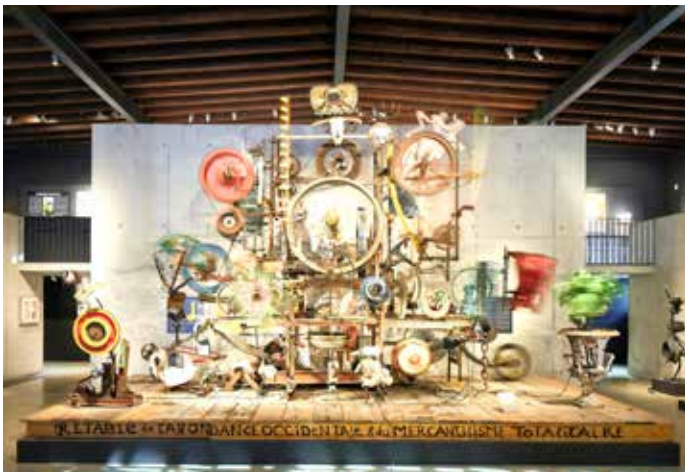
© Pavel Schmidt



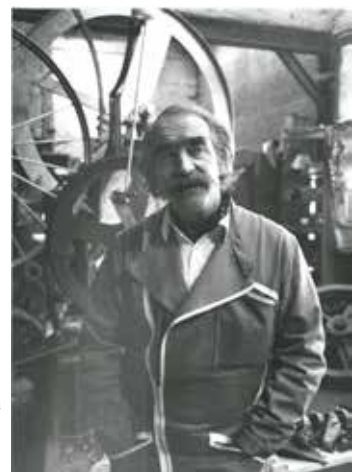
© Pavel Schmidt



© Pavel Schmidt



Jean Tinguely,
"Retable de l'abondance
occidentale et du mer-
cantilisme totalitaire"
© MAHF
Francesco Ragusa



1984, Jean Tinguely à
Neyruz
© Yvonne Lenherr